



Protokollauszug

aus der
40. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 10.10.2007

öffentlich

**Top 3.15 Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 8 "Sport- und Freizeitanlage" (Neu Fahrland)
07/SVV/0681
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Bildung und Sport** hat der Vorlage **zugestimmt**.

Der **Ausschuss für Stadtplanung und Bauen** hat der Vorlage **mit folgender Maßgabe zugestimmt**:

Zum 3. Punkt wird die Verwaltung beauftragt, bis zur Stadtverordnetenversammlung gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister Neu Fahrland eine neue Formulierung zu finden, da der Ortsbeirat die Streichung des Punktes 3 beantragt hat.

Die Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bauen Frau Dr. v. Kuick-Frenz informiert anschließend, dass in Abstimmung mit dem Ortsbeirat Neu Fahrland im Punkt 3 hinter dem Wort „Folgekosten“ die Wortgruppe „insbesondere der Personalkosten ...“ eingefügt wird.

Vom **Ortsbürgermeister** Herrn Reiter wird diese Ergänzung **bestätigt**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. **Im Rahmen der Abwägung gemäß § 1 Abs. 6 BauGB wird über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 8 „Sport- und Freizeitanlage“ (Neu Fahrland) entschieden (s. Anlage 1a und 1b).**
2. **Der Bebauungsplans Nr. 8 „Sport- und Freizeitanlage“ wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen, die dazugehörige Begründung wird gebilligt (s. Anlage 2).**
3. **Der Satzungsbeschluss stellt keine Freigabe für Investitionen dar; vor der Umsetzung der planungsrechtlich ermöglichten Baumaßnahmen ist eine Minimierung der Folgekosten, insbesondere der Personalkosten, und deren Deckung sicherzustellen.**

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.